

Info-
ecke

Sie brauchen jemanden, der Ihnen zuhört, Sie besucht...?

Unsere Besuchs- und Seelsorgekoordinatorin Christine Ludwig nimmt Ihren Wunsch gerne direkt telefonisch 05128-5776, mobil: 0173-5273419 oder per eMail christine-ludwig@apostolisch.de entgegen und stimmt sich mit Ihnen ab, wer zu Ihnen und Ihrem Anliegen passt. Natürlich dürfen Sie sich auch direkt an den Gemeindeältesten Sebastian Ludwig (0151-22947954) wenden!

Spendenbitte

Sie möchten unsere Gemeindearbeit unterstützen? Dann freuen wir uns über Ihre Spende:

Postbank Essen, IBAN: DE12 3601 0043 0018 3584 31
Verwendungszweck: „Gemeinde Hannover“



www.apostolisch.de/nord/hannover

Gemeindeleitung:

Sebastian Ludwig

sebastian-ludwig@apostolisch.de

Mitarbeiterteam:

Ruth Grundt Gemeindeblatt / Homepage

ruth-grundt@apostolisch.de

Christine Ludwig Koordination Besuchsdienst

christine-ludwig@apostolisch.de

Holger Pohl Gemeindemusiker

holger-pohl@apostolisch.de

Verantwortlich für den Inhalt: die Gemeindeleitung und für das Layout: Ruth Grundt

Gemeinde Leben

Oktober 2019



Terminkalender der Gemeinde Hannover

Glashüttenstr. 2, 30165 Hannover

Gemeindeleitung Tel. 0151-22947954 Email: hannover@apostolisch.de

Gottesdiensttermine

Sonntag	06.10.	10:00	Erntedank-Gottesdienst mit Aufruf zu einer Sonderspende Gemeindeältester Sebastian Ludwig Jesaja 58; 7 - 12
Sonntag	13.10.		KEIN Gottesdienst Josua 2; 1 - 21
Sonntag	27.10.	10:00	Gottesdienst Bischof Jörg Habekost Johannes 5; 1 – 16

Weitere Gemeindetermine

Sonntag	20.10.	10:00	Gemeindefrühstück Es sind alle herzlich eingeladen!
----------------	---------------	--------------	--

Weitere Termine:

Donnerstag	10.10.	13:00	Offener Frauentreff – Kochprojekt– in Kooperation mit / in der Unterkunft Haltenhoffstr. 181
Dienstag	15.10.	15:30	Offener Frauentreff in der Glashüttenstr.2
Donnerstag	24.10.	17:30	Offenes Treffen zum Daddeln <u>in der Büttnerstr.</u>

Herzlichen Glückwunsch unseren Geburtstagskindern im Oktober

„Deinen Spuren folgt Überfluss“ Psalm 65

Wie reichlich segnet Gott unsere Erde.
Wie voll macht er unsere Vorratskammern,
Nahrungsmittelsilos, Kühlhäuser, Gefrierschränke, Tafeln...

Wir leben in einer Zeit des Überflusses.
Die Spuren Gottes zeichnen sich unter anderem durch Überfluss aus.
„Reichlich gibt er den Armen“, heißt es in einem anderen Psalm.

Wo Gott reichlich gibt, ist es aber am Menschen zu teilen,
gerecht,
für diejenigen, die von der Produktion leben,
für diejenigen, die zu wenig produzieren, die kein Geld haben,
Nahrungsmittel zu erwerben.

Das Erntedankfest ist eine Feier des Dankes an Gott für alles, was seine Schöpfung an Gaben hervorbringt.

Aber danken können wir Gott immer nur dann, wenn wir wissen, seine Gaben kommen bei allen an.

Überfluss im Sinne von „überflüssig“ ist ein beschämendes Zeugnis für eine mangelnde Bereitschaft, die Gaben Gottes gerecht zu teilen

des Geldes wegen.

„Deinen Spuren folgt Überfluss!“

Herr lass uns im Reichtum deiner Gaben, deine Spuren erkennen.
Lass uns lernen mit deinen Gaben dankbar umzugehen.
Lass uns verstehen, dass alle Menschen von deinem Überfluss leben sollen.

Christian Rauch

Quelle: spurensuche.info